



Erlebniswandern auf dem Busenberger Holzschuhpfad in der Pfalz

Strecke	Busenberg - Löffelsberg - Puhlstein - Kapelle Sankt Gertraut - Drachenfelshütte - Burgruine Drachenfels - Eichelberg - Busenberg
Kilometer	25,0
Höhenmeter	930m
Gehzeit	6-7 Stunden
Einkehrmöglichkeiten	Drachenfelshütte, Weißensteriner Hof, Bühlhofschanke
Startpunkt fürs Navi	76891 Busenberg Waldstraße 31

Der Busenberger Holzschuhpfad ist einer der längsten Premiumwanderwege in der Pfalz. Auf den abwechslungsreichen 25 Kilometern wechseln sich einsame Pfade mit tollen Aussichten ab.

Ein besonderes Highlight auf dem Busenberger Holzschuhpfad stellen die verschiedenen Aussichtsfelsen und die Burgruine Drachenfels mit der Drachenfelshütte dar.

Konditionell sollte der Busenberger Holzschuhpfad nicht unterschätzt werden. Im Laufe von 6-7 Stunden sind fast 1.000 Höhenmeter zu überwinden. Stetig wechseln sich Auf- und Abstiege auf schmalen Pfaden über Stock und Stein ab. Vor allem bei nasser Witterung oder im Winter ist hier besondere Vorsicht geboten.

Die Anreise nach Busenberg erfolgt entweder mit dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. In der Verlängerung der Waldstraße startet der Busenberger Holzschuhpfad. Alternativ kannst Du mit dem Bus anreisen, oder mit der S-Bahn bis Bahnhof Hinterweidenthal und von dort weiter mit dem Bus.

Auf dem Busenberger Holzschuhpfad gibt es mit der Gastronomie in Busenberg und der Drachenfelshütte nur wenige Einkehrmöglichkeiten. Der Weg verläuft größtenteils abseits von jeglichen Ortschaften. Aus diesem Grund solltest Du auf jeden Fall ausreichend Proviant und Getränke mitnehmen.

Das Wanderzeichen auf dem Busenberger Holzschuhpfad ist eine fünfeckige Raute mit einem schwarzen Holzschuh und der namentlichen Bezeichnung des Premiumwanderweg.

Von Busenberg zur Drachenfelshütte

Nach kurzer Anfahrt parken wir unser Auto in der Waldstraße 31. Grundsätzlich kannst Du die Straße auch bis an Ende fahren, als wir da waren hat aber relativ viel Schnee gelegen, aus diesem Grund haben wir uns entschlossen beim Vereinsheim des SC Busenberg zu parken.

Flugs die Wanderschuhe angezogen und den Rucksack auf den Rücken und los gehts. Wir folgen der Waldstraße weiter am Sportplatz vorbei bis ans Ende der Straße. Achtung! Der Busenberger Holzschuhpfad ist natürlich ein Rundwanderweg. Linker Hand den Berg hinauf befindet sich das Ende des Premiumwanderweg. Wenn Du in "richtiger" Richtung in den Busenberger Holzschuhpfad einsteigen möchtest führt der Weg rechter Hand am Gebäude vorbei und an die Wegkreuzung. Hier findest Du dann auch die weitere Beschilderung.

Wir folgen dem Busenberger Holzschuhpfad zu unserem ersten Etappenziel, dem Löffelsberg. Gerade am Anfang des Weges wechseln stetig Auf- und Abstiege kontinuierlich ab bevor wir nach einem steilen Anstieg den Löffelsberg erreichen.

Eine Bank auf einem Felsvorsprung lädt zu einer kurzen Pause ein um die Aussicht über die Umgebung zu genießen. Nach der kurzen Unterbrechung geht es weiter zum Puhlstein.

Bei den Puhlsteinen handelt es sich um eine Felsformation die uns auf unserem weiteren Weg zu Kapelle Sankt Gertraud begleiten.

Das Dach der Kapelle Sankt Gertraud haben wir für eine Pause und Stärkung genutzt. Im Verlauf des Busenberger Holzschuhpfad sind wir kaum, oder besser gesagt gar nicht auf kleine Schutzhütten gestoßen. Im Sommer mag das keine Rolle spielen, im Winter, bei Schnee und unter null Grad ist das für eine Pause schon ganz angenehm. Aus diesem Grund haben wir das Vordach der Kapelle Sankt Gertraud für eine Pause genutzt.

Von der Kapelle Sankt Gertraud steigt der Busenberger Holzschuhpfad leicht über einen kleinen Hügel in Richtung Drachenfelshütte an.

Von der Drachenfelshütte zurück nach Busenberg

Die Drachenfelshütte ist eine der beliebtesten Hütten des Pfälzerwald-Vereins. In unmittelbarer Nähe zur Burgruine Drachenfels gelegen ist die Hütte ein beliebtes Ausflugsziel. Ein großer Kinderspielplatz im Außenbereich sorgt für die passende Kinderunterhaltung.

Eigentlich führt der Busenberger Holzschuhpfad an der Drachenfelshütte vorbei in Richtung Eichelberg. Ein kurzer Abstecher zur Burgruine Drachenfels lohnt sich aber allemal.

Das nächste Highlight auf dem Busenberger Holzschuhpfad ist der Sprinzelfelsen. Eine tolle Aussicht über die Region rechtfertigt den kurzen Abstecher allemal. Die kannst Du auch vom Eichelberg genießen.

Vom Eichelberg geht es dann zurück zum Ausgangspunkt Busenberg. Die letzten Kilometer des Busenberger Holzschuhpfad solltest Du nicht unterschätzen. Hier warten nochmal ein paar knackige Anstiege auf Dich.

